

# Wie war eigentlich Ihr Jobeinstieg?

**UMWELT-JOB.** Das Studium ist abgeschlossen, der erste Jobeinstieg geschafft. Wie sie ihren Job gefunden haben, was hilfreich beim Einstieg war und was ihnen im Job wichtig ist, fragen wir AbsolventInnen, die in verschiedenen Jobwelten tätig sind. Diesmal: eine Geographie-Alumna im Umweltbereich.

INTERVIEW: SIEGRUN HERZOG

*univie:* Seit wann sind Sie in Ihrem aktuellen Job tätig? Und was sind Ihre Aufgaben?

**Catrin Promper:** Ich arbeite seit 2013 für das Ministerium für ein lebenswertes Österreich in der Abteilung für Wildbach- und Lawinerverbauung, wo ich für internationale Kooperationen und Projekte im Bereich des alpinen Naturgefahrenmanagements zuständig bin. Meine Tätigkeiten umfassen unter anderem die Koordination und Vertretung in Arbeitsgruppen zu Naturgefahrenmanagement im Rahmen der Alpenkonvention oder der EU-Strategie für den Alpenraum sowie die Koordination des 2016 gegründeten Frauennetzwerkes für Expertinnen im Naturgefahrenmanagement ([www.we4drr.net](http://www.we4drr.net)).

*Wie haben Sie Ihren Job gefunden?*

Eine Freundin hat mich auf die Ausschreibung aufmerksam gemacht.

*Wie lief das Bewerbungsgespräch ab?*

Nach meiner Bewerbung für eine Stelle als Verwaltungspraktikantin wurde ich zum Vorstellungsgespräch eingeladen. Bei

diesem Gespräch waren mehrere Mitglieder der Fachabteilung sowie eine Vertreterin der Personalabteilung anwesend. Natürlich war ich nervös, aber ich hatte mich gut vorbereitet, und so war das Gespräch eigentlich sehr angenehm. Die Fragen spannten sich von den „Klassikern“ über inhaltliche Aspekte bis hin zu meiner vorherigen Tätigkeit und wurden zum Teil auch auf Englisch gestellt.

*War Ihr Studium ein Türöffner für den Job?*

Ich denke, dass ich im Bewerbungsgespräch letztendlich durch meine Spezialisierung auf Naturgefahrenrisiko im Geographiestudium und die weitere Vertiefung während meiner Dissertation sowie meine Erfahrung in internationalen Projekten überzeugen konnte.

*Was aus dem Studium nützt Ihnen im Job?*

Das Geographiestudium ist sehr vielfältig – Risikoforschung, Raumordnung, Sozialgeographie, Kartographie etc. –, viele dieser Facetten spiegeln sich auch jetzt in meinem Arbeitsalltag wider. Zusätzlich zum Wissen aus meiner Spezialisierung im Naturgefahrenrisikobereich kann ich Basiskenntnisse

aus den unterschiedlichsten Fachbereichen einbringen und so oftmals durch eine zusätzliche Sichtweise ergänzen. Weiters sind diese Kenntnisse in der Koordination von interdisziplinären Stakeholderprozessen sehr nützlich.

*Wie wichtig ist Ihnen Jobsicherheit?*

Ich bin über das Thema bzw. den Inhalt der Ausschreibung in der Verwaltung gelandet und nicht, weil ich das angestrebt hätte. Unter fairen Bedingungen ist für mich der Inhalt des Jobs jedenfalls wichtiger als die Art des Dienstverhältnisses. Ein idealer Job ist für mich, wenn man gerne in die Arbeit geht und auch einen Sinn sieht in dem, was man macht – aus meiner Sicht habe ich es perfekt erwischt! •



Catrin Promper, Alumna der Geographie, Ministerium für ein lebenswertes Österreich



## TIPPS DER UNI-PORT-KARRIEREBERATER/INNEN

*Welche Möglichkeiten haben AbsolventInnen, auch geistes-, sozial- und kulturwissenschaftlicher Studien, im Umweltbereich Fuß zu fassen?*

Die Branche ist auf jeden Fall zukunfts-trächtig. Für viele Stellen ist tatsächlich ein fachlich einschlägiges, sprich ein naturwissenschaftliches oder technisches Studium nötig. Mehr als auf die Branche kommt es aber auf die Position an, die man anstrebt, und wie diese mit den eigenen Zielen und Motivationen zusammenpasst. Auch im Umweltbereich werden Leute für Marketing, Controlling oder Öffentlichkeitsarbeit gesucht – wer weiß, was er/sie mit dem Studium erreichen will, wird jedenfalls gute Karten haben!

*Abgesehen von fachlichen Inhalten – welche Qualifikationen aus dem Studium sollten AbsolventInnen in der Bewerbung noch hervorstreichen?*

Jedes Studium ist ein Lernfeld – neben fachlichem Know-how stärkt man persönliche Kompetenzen. AbsolventInnen sollten sich fragen: Welche Fähigkeiten, neben den fachlichen, habe ich noch aufgebaut? Waren u. a. meine Teamfähigkeit, meine organisatorische Stärke, eigenständiges Arbeiten oder Kommunikationsfähigkeit wesentlich für den erfolgreichen Abschluss meines Studiums? Und in welchen Situationen habe ich diese Skills gespürt? Die Kompetenzen immer mit konkreten Beispielen schildern – aus dem Studium, aus Nebenjobs oder Praktika.

**Mehr zu Berufseinstieg & Karriere:**  
[www.uniport.at](http://www.uniport.at)

## WEITERBILDUNG AN DER UNI WIEN ZU UMWELT & NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

### Neu ab Herbst 2017: Global Political Economy of Sustainable Development

Nachhaltige Entwicklung steht im Zentrum des interdisziplinären Universitätslehrgangs (MSc). Der ULG vermittelt Methoden für die soziale und ökologische Gestaltung von Politik und wendet sich an Personen aus der Entwicklungspolitik und -zusammenarbeit, dem Sozialbereich, der Umwelt-, Wirtschafts- und Finanzpolitik bzw. an Personen, die dort tätig werden wollen.

**Start:** Herbst 2017 | **Kosten:** EUR 14.500,- / 15% Ermäßigung für Mitglieder im Alumniverband (2 Plätze)

**Bewerbung** bis 31. Mai 2017

[www.postgraduatecenter.at/sustainable-development](http://www.postgraduatecenter.at/sustainable-development)

### Risikoprävention und Katastrophenmanagement

Das berufsbegleitende und praxisorientierte Masterprogramm (MSc) vermittelt vertiefende Kompetenzen, um komplexe Situationen im Kontext des Katastrophenschutzes, der Risikoprävention und des Katastrophenmanagements ganzheitlich zu erfassen, zu beurteilen und notwendige Maßnahmen einzuleiten.

**Start:** Oktober 2017 (4 Semester, berufsbegleitend)

**Kosten:** EUR 9.800,- / 15% Ermäßigung für Mitglieder im Alumniverband (2 Plätze) | **Bewerbung** bis 29. Mai 2017

**Tipp:** Infoabend am 27. März 2017, 17.00 Uhr, Campus Lounge, [www.postgraduatecenter.at/oerisk](http://www.postgraduatecenter.at/oerisk)

[uniport.at](http://uniport.at)

Zeit, sich  
abzuheben

Bereit fürs Berufsleben

Karriereservice der Universität Wien  
von Beratung & Coaching über Bewerbungstrainings bis zu Jobvermittlung und Netzwerk-Events mit Arbeitgebern

universität  
wien  
uniport